



PFIRSICHBLÄTTRIGE
GLOCKENBLUME
Campanula persicifolia

Campanula persicifolia



Die Pfirsichblättrige Glockenblume blüht von Juni bis August. Ihre zart lila-blauen (selten weißen) Blüten wachsen in einem traubigen Blütenstand. Die Traube umfasst meist drei bis acht der breit glockenförmigen Blüten. In seltenen Fällen ist der Blütenstand verzweigt und trägt dann doppelt so viele Blüten.



Narbenfarbe



Pollenfarbe

Nektarverfügbarkeit



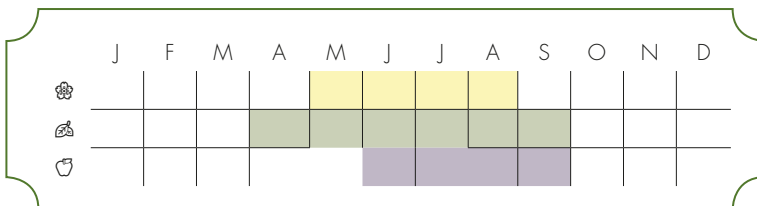
Pollenverfügbarkeit



Die grünen Kelchblätter sind lanzettlich, die Kronblätter zu einer breit glockigen Krone verwachsen. Über 30 Wildbienenarten nutzen die Pfirsichblättrigen Glockenblume als Nahrungsquelle. Sandbienen (*Andrena spec.*) sammeln gerne den Pollen für ihre Brut. Manche Wildbienenarten wie die Glockenblumen-Scherenbiene (*Chelostoma rapunculi*) sind auf diese Pflanze spezialisiert. Auch Honigbienen laben sich am nahrhaften Angebot der Blüten.



Die Bestäubung der Pfirsichblättrigen Glockenblume erfolgt vor allem durch Hummeln.



Campanulaceae

Campanula persicifolia

Die Früchte der Pfirsichblättrigen Glockenblume sind Kapselfrüchte. Die konisch geformten Früchte stehen aufrecht. Wenn sie ihre Poren zur Samenreife öffnen, entlassen sie zahlreiche kleine Samen. Neben der Selbstausstreuung verhaken sich die Kapseln mit ihren ausdauernden und gebogenen Kelchblättern im Fell von Tieren, welche auf ihrem Weg dann die Samen verbreiten.



Die mehrjährige Pfirsichblättrige Glockenblume wird zwischen 30 und 80 Zentimetern hoch. Sie bildet Horste und vermehrt sich neben der Verbreitung über Samen auch über ihr kräftiges Rhizom.



Die schwach gezähnten Blätter unterteilen sich in Grundblätter und Stängelblätter. Sie sind oberseits dunkelgrün gefärbt.

Die Grundblätter (in Bodennähe) und die unteren Stängelblätter gehen allmählich in einen Stiel über und sind breiter geformt als die weiter oben wachsenden Stängelblätter, welche schmal sind und am meist unverzweigten Stängel sitzen.

Die Grundblätter verwelken bereits zur Blütezeit.

Campanulaceae

Campanula persicifolia

Die Pfirsichblättrige Glockenblume bevorzugt sonnige oder halbschattige Standorte und braucht lockere basen- und kalkreiche Böden. Sie kommt in ganz Österreich vor. Man findet sie in lichten und sonnigen Wäldern, an Waldrändern, Gebüschsäumen, in frischen Wiesen und Magerrasen.



Von der Wildform der Pfirsichblättrigen Glockenblume existieren mehrere Unterarten. Im Fachhandel sind auch verschiedene Zuchtsorten erhältlich.

Deutscher Buchername	Pfirsichblättrige Glockenblume
Botanisch-lateinischer Name	<i>Campanula persicifolia</i>
Familie	Campanulaceae
Familie deutsch	Glockenblumengewächse
Blütenform	radiärsymmetrisch
Blütendurchmesser	2,5 - 4 cm
Bestäuber	Hummeln, Bienen
Fruchtform	Kapselfrucht
Verbreitung der Frucht	Verbreitung durch Wind- oder Tierbewegungen
Lebenserwartung	mehrfährig
Schutz- bzw. Gefährdungstatus	LC (Least concern) ungefährdet

Campanulaceae

PFIRSICHBLÄTTRIGE GLOCKENBLUME

Campanula persicifolia

Eierschale * blauer Fing-
gerhut * Klockeble-
am * große Schellen
* Taubenglocken *
Tschokoladibecher-
cher * Waldcym-
beln * waldglöckel
* waldrapunzel *



wald-Glockenblume *
Rotzglocke * wald-
glocke * Glocke *
Klockebleam * gro-
ße Schellen * wald-
cymbeln * waldglö-
ckel * waldrapunzel *
waldglocke * Glocke *

Blühender Wald Die Blütenvielfalt in Österreichs Wäldern

Gefährdungstatus Quelle: Schratt-Ehrendorfer L., Niklfeld H.;
Schröck C. & Stöhr O., Hg. (2022): Rote Liste der Farn- und
Blütenpflanzen Österreichs. Dritte, völlig neu bearbeitete Auf-
lage – Stapfia – 0114: 1 - 357.

Bildnachweis/Copyright (von oben nach unten und von li
nach re): Seite 1: Copyright (c) 2021 Soho A Studio/Shutter-
stock; Seite 2: Copyright (c) 2022 12photography/Shutter-
stock, Copyright (c) 2022 Nahhana/Shutterstock; Seite 3:
Krzysztof Ziarnik, Kenraiz, CC BY-SA 4.0; Иван Шихалев
CC BY 4.0.; Seite 4: Copyright (c) 2020 Ihor Hvozdetzkyi/
Shutterstock; Rückseite: Stephan van Helden, CC BY-SA 4.0

Impressum: Kuratorium Wald, Alser Str.37/16, 1080 Wien
www.kuratoriumwald.at, kuratorium@wald.or.at



KURATORIUM WALD

 **Waldfonds
Republik Österreich**

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Land- und Forstwirtschaft, Regionen
und Wasserwirtschaft